

Neues von der Fachschaft

EDUfit

Die letzten Jahre gab es das EDUKür-Programm: Verschiedenste Weiterbildungs- und Zusatzangebote für Studierende, so zum Beispiel Stimmtraining, ein Dienstrechtseminar, ..., einfach vieles, was unser Studium ergänzen und uns einen Blick über den Tellerrand ermöglichen soll.

Sucht man neuerdings nach dem EDUKür-Angebot, so findet man allerdings nichts mehr. Dies liegt an einer Umbenennung des Programms in EDUfit. Abgesehen vom Namen ändert sich auch noch, dass das Publikum um die Mitarbeiter*innen der TUM School of Education erweitert werden soll. Zusätzlich gibt es nun auch Lernhilfe-Programme und die Möglichkeit in andere Schulsysteme hineinzuschnuppern.

Schon gewusst?

pro familia zahlt allen in München wohnhaften BAföG-Empfängerinnen ihr rezeptpflichtiges Verhütungsmittel - auch nachträglich.

Für die Beantragung muss sich nur bei der *pro familia*-Beratungsstelle informiert werden.

Spinde für die Arme(n)

Manch einem mag es schon aufgefallen sein:

War ein längerer Aufenthalt geplant, so fehlten im EDU-Gebäude bisher Unterbringungsmöglichkeiten für Taschen, Jacken und Wertgegenstände.

Diesem traurigen Zustand wird nun ein Ende gesetzt. Ab sofort findet ihr im Lernraum (Raum 131) Spinde, in denen ihr den Tag über euer Gepäck und eure Wertsachen lagern könnt. Alles, was ihr dazu benötigt, ist ein eigenes Vorhängeschloss, schon ist euer Eigentum sicher vor Dieben und solchen, die es werden wollen. Im Notfall kann auch ein Vorhängeschloss bei der Fachschaft gegen Pfand ausgeliehen werden.

Aber Vorsicht:

Die Spinde werden *täglich* nach Gebäudeschließung geleert. Achtet also auf eine rechtzeitige Räumung.

Verhandlungen für Mobilität

Seit dem Wintersemester 2013 gibt es das Semesterticket, welches alle Studierende der TUM zumindest zum Teil benutzen. In Planung befindet sich die neue U9 U-Bahn Strecke, welche die U6 mit der U2 verbinden und eine bessere Anbindung an die unterschiedlichen TUM-Standorte in der Münchner Stadt gewährleisten soll. Viele Studierende bestreiten das von-A-nach-B-Kommen in der Innenstadt mit dem Fahrrad, haben an der Uni selbst aber nur wenige Möglichkeiten zur Unterbringung ihres Drahtesels.

Was haben diese drei Dinge miteinander zu tun? Um die Verhandlungen mit der MVV, die Planung der Fahrrad-Stellplätze und alles andere, was mit Mobilität zu tun hat, kümmert sich der Mobilitätsreferent des AStA. Dieser wird vom FSR (Fachschaftenrat), also den Studierendenvertretern aus allen Fachschaften, direkt gewählt.

Die Verhandlungen mit der MVV zur Tarif-Reform des Semestertickets gehen in die heiße Phase - und die TUM hat derzeit keinen Referenten für Mobilität, der die Interessen unserer Studierenden hier vertreten könnte. Du kannst das ändern! Wenn du dich für ein günstiges Semesterticket, besser ausgebaute Radwege und vieles mehr, was Studierenden gut tut, einsetzen möchtest, bewirb dich als Mobilitätsreferent beim Vorstand des AStA - eine Referentenstelle, die wahrlich viel bewegen kann!

Student council

You are a student of an EDU course held in English and would like to help fellow students to settle in? *Lehrertum* needs you!



We are EDU's student council and provide invaluable help alongside *Studienangelegenheiten*. You would act as a contact person for students of the different English courses providing support and delegating issues if necessary.

To get to know and/or join *Lehrertum*, visit us in room 130 or come to one of our weekly meetings in which we discuss the latest issues. Dates of the meetings can be found on <http://www.fs.edu.tum.de/index.php?id=28>.

Looking forward to seeing you!

Termine im Wintersemester 2018/19

Studentische Vollversammlung SVV*	13.11.
Dies academicus (prüfungsfrei)**	6.12.
Anmeldeschluss TUMpaed (BB) & FBP (BB)	7.12.
Winterferien Beginn	24.12.
..... 2019	
Winterferien Ende	6.1.
Bewerbungsfristende Master	15.1.
Anmeldefrist Staatsexamen	1.2.
Rückmeldefrist LMU***	Anf. Feb.
Vorlesungsende	9.2.
Rückmeldefrist TUM	15.2.
Master-Informationsmesse	8.3.
Semesterende	31.3.
Anmeldung Referendariat	vorauss. 9.4.
Anmeldung TUMpaed III (NB) für das WiSe 19/20 und SoSe 20	15.4.

* An diesem Tag entfällt zwischen 9:45 und 11:15 Uhr (Innenstadt) bzw. 10:00 und 12:00 Uhr (Garching, WZW) an der TUM die Lehre, damit ihr an der Vollversammlung teilnehmen könnt. Die Einladungen erhaltet ihr separat. An der LMU findet Lehre wie gewohnt statt.

** An diesem Tag entfällt die Lehre an der TUM von 10:00 bis 13:00 Uhr (<https://www.tum.de/studium/bewerbung/semestertermine-und-fristen/termine-und-fristen/>)

*** Wir empfehlen allen Studierenden mit einem Fach an der Sportfakultät oder LMU (z.B. GP, Deutsch, Englisch, Sport,...), sich spätestens Mitte Januar zurückzumelden! Nur dann ist eine reibungslose Lehrveranstaltungsanmeldung garantiert.

MVG-Garantie

Die MVG setzt sich selbst hohe Maßstäbe. Um sich selbst einen Ansporn zu setzen und die Fahrgäste im Fall der Fälle zu entschädigen, gibt es die Geld-zurück-Garantie: Bei einer Verspätung von U-Bahn, Bus (bis einschließlich Linie 199) oder Tram von mindestens 20 Minuten wird pro Betriebsstörung der Fahrkartenpreis einer Single-Tageskarte für den Innenraum erstattet. Wenn man also aufgrund einer verspäteten U-Bahn zu spät zur Veranstaltung kommt, so kann auf der Website der MVG (<https://www.mvg.de/services/fahrgastservice/mvg-garantie.html>) der Garantieschein heruntergeladen, ausgefüllt und bis zu 10 Tage nach dem Vorfall zusammen mit dem Studentenausweis, Semesterticket und Personalausweis bei der MVG eingereicht werden. Die Garantie gilt nicht für Verspätungen von S-Bahn und Regionalbus.

Glühweintage



Am 10. und 11. Dezember finden wieder die Glühweintage der Fachschaft statt - dieses Jahr am Stammgelände vor dem Audimax. Es werden roter und weißer Glühwein sowie Kinderpunsch angeboten, also genau das Richtige, um sich in der kalten Jahreszeit die Hände und von innen heraus zu wärmen.

Neubesetzung des Studiendekanats der Naturwissenschaftlichen Bildung

Frau Lewalter hat nach nun ganzen 6 Jahren das Studiendekanat in der Naturwissenschaftlichen Bildung und für den Studiengang Research on Teaching and Learning weitergegeben.

Als Studiendekanin wirkte sie nicht nur bei Satzungsänderungen und in der Studienzuschusskommission mit und begrüßte die neuen Erstsemester, sondern war vor allem immer eine hilfreiche Ansprechpartnerin und Vermittlerin zwischen Dozierenden und Studierenden bei allen möglichen Angelegenheiten.

Es ist schade, dass sie das Amt der Studiendekanin niederlegt, jedoch freut sie sich in ihrer Funktion als Auslandsbeauftragte weiterhin über regen Austausch mit den Studierenden. Für die jahrelange hervorragende Zusammenarbeit möchten wir ihr auch ganz herzlich danken!

Ab dem Wintersemester 2018 hat die Funktion der Studiendekanin Frau Dr. Jutta Möhringer inne.

Frau Möhringer war vor ihrem gerade erst beendeten Forschungsaufenthalt in den USA bereits seit 2009 in der erziehungswissenschaftlichen Ausbildung von Lehramtsstudierenden an der TUM tätig, davor hat sie selbst in ihrem Beruf als Lehrerin nach ihrem Studium für das Lehramt an Gymnasien in Mathematik, Wirtschaft/Recht und Sport viel Praxiserfahrung in verschiedenen Schulen gesammelt.



Studiendekan für das berufliche Lehramt bleibt weiterhin Herr Prof. Dr. Alfred Riedl.

Ersti-Wochenende

Bericht der Mitfahrer



Vom 26.10. bis 28.10. fand wieder das alljährliche Erstsemester-Wochenende der Fachschaft statt.

Am Freitag war für Erstsemester und Fachschaftler um 13:30 Uhr Treffpunkt am Marsplatz, um mit dem Bus pünktlich ins Wochenende zu starten. Aufgrund eines unzuverlässigen Busunternehmens ging es allerdings erst circa zwei Stunden nach der geplanten Abfahrt und stundenlangem Warten, Diskutieren und Telefonieren mit Hilfe von Zug und Linienbus zu einem Ferienhof in die Nähe von Tyrnau. Der freundliche Busfahrer brachte uns sogar fast bis vor den Ferienhof – und das nur gegen eine kleine Dankbarkeitsgeste unsererseits. Dieser abenteuerliche Start tat



allerdings der Stimmung keinen Abriss und trotz des langen Tages war die Stimmung aller Mitfahrenden gut - auch mit den Ortsansässigen wurde gleich mal auf Tuchfühlung gegangen.

Nach einer Stärkung mit Hotdogs und Salaten gab es zuerst eine Kennenlern-Runde, in der wie jedes Jahr zahlreiche Running-Gags (Löwenzahnsamensähmaschinenlager) und

Spitznamen entstanden. Anschließend konnten wir in Einzelgruppen Spiele spielen. Es wurde auch das Gruppenspiel gestartet, welches das ganze Wochenende über lief. Inhalt des Spiels war, drei Aufgaben zu erledigen, ohne von den Mitspielern erwischt zu werden. Für die erfolgreiche Erledigung der Aufgaben gab es Punkte und wer am Ende des Wochenendes die meisten Punkte gesammelt hatte, war der Gewinner. Es gab natürlich weder Gewinner noch Verlierer, dafür aber viel Spaß für alle.

Am Samstag stand nach einem ausgiebigen Frühstück vormittags und nachmittags jeweils ein Workshop auf dem Programm. Am Vormittag sammelten wir Informationen über wichtige Themen im Studium, wie zum Beispiel Credithürden, Studieren mit Kind, Wichtiges rund um die Prüfungen und einiges mehr. Nach dem Mittagessen mit Suppe und den restlichen Wienern ging es nachmittags spielerisch weiter. In den Spielen konnten Informationen über die Fachschaft, den AStA und ähnliche Möglichkeiten zum Engagement an EDU und TUM gesammelt werden. Zur Stärkung zwischendurch standen Kaffee, Kuchen und Kekse bereit. Kurz vor Einbruch der Dunkelheit wurde mit einem Spaziergang noch einmal die nähere Umgebung erkundet.



Am Abend, nach einem Buffet mit frischem Leberkas und vielen Salaten („Nur Salat??!“), standen Gesellschaftsspiele auf dem Programm, bei denen man sich näher kennenlernen konnte. Später wurde weiter in Kleingruppen gespielt. Ein paar Wagemutige beschlossen noch, nach Sonnenuntergang Baden zu gehen.

Am Abreisetag wurde zuerst in Ruhe, wenn auch etwas übermüdet, herzlich gefrühstückt und anschließend gepackt. Zum Schluss halfen dann noch alle zusammen, damit der Ferienhof wieder sauber hinterlassen werden konnte. Dann ging es mit einem neu bestellten und dieses Mal pünktlichen Bus zurück nach München zum Marsplatz, an dem die ganze Reise auch begonnen hatte. Das Wochenende kam gut an und hat auch sehr viel Spaß gemacht.